

Sicherheit von Kindern

KINDERSITZE

WARNUNGEN



Wenn ein Sitz von vorn durch einen Airbag geschützt wird, darf dort kein Kindersitz eingerichtet werden. Für den Fall der Airbag-Auslösung besteht ein hohes Verletzungs- und Todesrisiko. Kinder sitzen am sichersten gut angeschnallt auf den Rücksitzen.



Originaltext nach EEC R94.01.
Lebensgefahr! Auf Sitzen mit Frontairbag darf kein rückwärts gerichteter Kindersitz benutzt werden.



Ein vorwärts gerichteter Kindersitz darf erst dann benutzt werden, wenn das Kind ein Körpergewicht von mindestens 9 kg hat und ohne Hilfe aufrecht sitzen kann. Bei Kindern unter 2 Jahren ist die Wirbelsäule noch unterentwickelt, so dass im Fall einer Frontalkollision schwere Verletzungen drohen.



Nicht zulassen, dass jemand ein Baby oder kleines Kind auf dem Schoß hält. Unter der Wucht eines Unfalls kann sich das Körpergewicht effektiv auf das 30fache erhöhen, und selbst ein Säugling lässt sich unter diesen Umständen nicht mehr halten. Kinder benötigen normalerweise einen für ihr Alter und ihre Größe angemessenen Kindersitz, so dass der Sicherheitsgurt richtig angelegt und das Verletzungsrisiko reduziert werden kann. Bei einem Unfall sind Kinder stärker gefährdet, wenn ihre Sitze nicht richtig im Fahrzeug befestigt sind.



Von Kindersitzen, die über die Rückenlehne gehängt werden, ist eindringlich abzuraten. Diese Art von Sitz lässt sich nicht zuverlässig befestigen, so dass die Sicherheit des Kindes nicht gewährleistet ist.

Die Sicherheitsgurte Ihres Fahrzeugs sind für Erwachsene und Jugendliche bestimmt. Der Sicherheit halber sollten alle Kinder im Alter von bis zu 12 Jahren unbedingt in einem für ihr Alter und ihre Größe angemessenen Kindersitz befördert werden. Sie **KINDERSITZE UND IHRE POSITION** (unter 78).

Benutzen Sie nur solche Kindersitze, die für Ihr Fahrzeug empfohlen sind, und achten Sie darauf, dass die Einbauhinweise des Herstellers genau befolgt werden.

Hinweis: *Unfallstatistiken beweisen es: Kinder sind gut anschnallt auf den Rücksitzen sicherer als auf dem Beifahrersitz.*

Wenn ein Kind jedoch unbedingt auf dem Beifahrersitz untergebracht werden muss, empfiehlt Land Rover:

1. Den Beifahrersitz ganz nach hinten schieben.
2. Die Lordosenstütze so weit wie möglich zurücknehmen.
3. Das Sitzpolster in die höchste Stellung bringen.
4. Das Sitzpolster möglichst flach setzen.
5. Die einstellbare obere Gurtverankerung in die unterste Position bringen.
6. Den Beifahrerairbag abschalten (gilt nicht für Australien). Sie **ABSCHALTEN DES BEIFAHRERAIRBAGS** (unter 73).



E80608

Dieses an der beifahrerseitigen B-Säule Ihres Fahrzeugs angebrachte Symbol warnt vor der Benutzung nach hinten weisender Kindersitze auf dem Beifahrersitz, wenn dessen Frontairbag nicht abgeschaltet ist.

Sicherheit von Kindern

Sitze für größere Kinder

Für Kinder in dem Zwischenalter, wenn sie mit dem normalen Sicherheitsgurt alleine noch nicht richtig angeschnallt werden können, bieten sich Boosterkissen zur Erhöhung des Schutzes an. Beachten Sie genau die Gebrauchsanweisungen des Herstellers und stellen Sie danach den Sicherheitsgurt richtig ein.

Automatischer Gurtsperremechanismus

Die Sicherheitsgurte für die zweite und dritte Sitzreihe weisen einen speziellen Sperrmechanismus auf, der die Einrichtung von Kindersitzen erleichtert.

Kindersitze werden folgendermaßen eingebaut:

1. Bringen Sie den Kindersitz im Fahrzeug an und befestigen Sie ihn unter Beachtung der Einbauanleitung des Kindersitzherstellers mit dem Sicherheitsgurt.
2. Ziehen Sie den Gurt am Schulterabschnitt weiter aus, bis die Rolle ganz abgelaufen ist. Dadurch wird der Gurt automatisch ratschenartig arretiert und kann nur noch zurücklaufen.
3. Lassen Sie den Gurt zurücklaufen, damit er sich am Kindersitz spannt (ein Klicken betätigt die Arretierung), während Sie den Kindersitz fest in den großen Sitz drücken.
4. Stellen Sie sicher, dass der Gurt nicht locker ist, indem Sie ihn unmittelbar über dem Kindersitz von der Rolle zu ziehen versuchen. Der Sicherheitsgurt darf nicht nachgeben und muss den Kindersitz fest halten.

Wenn der Kindersitz ausgebaut wird und der Gurt auf die Rolle zurückgelaufen ist, funktioniert der Gurtmechanismus wieder ganz normal.

***Hinweis:** Größere Gegenstände, die auf den Sitzen befördert werden, sollten nach Möglichkeit mit den Sicherheitsgurten gesichert werden. Bei einem Unfall könnten sie sonst durch das Fahrzeug schleudern und schwere Verletzungen verursachen.*

Checkliste für Kindersitze

Halten Sie sich bitte immer an diese Checkliste, wenn ein Kind mitfährt:

- Beachten Sie sorgfältig die Gebrauchsanweisungen des Kindersitzherstellers.
- Benutzen Sie bei jeder Fahrt immer den für das jeweilige Kind geeigneten Kindersitz mit richtig eingestelltem Sicherheitsgurt.
- Befestigen Sie immer das obere Halteband, wenn Sie den ISOFIX-Sitz einrichten.
- Geben Sie dem ISOFIX-Sitz immer noch einmal einen letzten Ruck, um sicherzustellen, dass die unteren Verankerungen sicher befestigt sind.
- Ziehen Sie das Kind nach Möglichkeit nicht zu unförmig an und stecken Sie nichts zwischen das Kind und sein Rückhaltesystem.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die gute Befestigung von Kindersitzen und erneuern Sie alle Sitze und Gurtsysteme, die Abnutzungserscheinungen zeigen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Gurtlose des Erwachsenengurtes ganz aufgenommen haben.
- Gehen Sie Kindern mit gutem Beispiel voran - schnallen Sie sich immer an.

Sicherheit von Kindern

KINDERSITZE UND IHRE POSITION

VORSICHT

⚠ Die Angaben in der Tabelle entsprechen dem Stand bei Redaktionsschluss. Die Verfügbarkeit von Kindersitzen ist jedoch Änderungen unterworfen. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Land Rover Händler oder einer Vertragswerkstatt aktuell beraten.

Die folgende Tabelle gibt Aufschluss über die Eignung aller Mitfahrersitze für die Beförderung von Kindern im Alter von bis zu 12 Jahren oder mit einer Körpergröße von bis zu 1,50 m sowie die Einrichtung geeigneter Kinderrückhaltesysteme.

| Sitzposition | Gewichtsguppe (mit ungefährem Alter) wie am Kindersitz angegeben | | | |
|------------------------------------|--|---------------------------------|---|---|
| | 0 = bis 10 kg (0-10 Monate) | 0+ = bis 13 kg (0-18 Monate) | I = 9 bis 18 kg (9 Monate - 5 Jahre) | II und III =15 bis 36 kg (4 - 12 Jahre) |
| Beifahrersitz | U | U | U | U |
| Fondsitze - Fünfsitzer | L | L | L | L |
| Zweite Sitzreihe - Siebensitzer | U | U | U | U |
| Dritte Sitzreihe | X | X | UF | UF |

- U = Geeignet für Universal-Rückhaltesysteme, die für diese Gewichtsguppe genehmigt sind.
- UF = Geeignet für vorwärts gerichtete Universal-Rückhaltesysteme, die für diese Gewichtsguppe genehmigt sind.
- X = Nicht geeignet für Kinder in dieser Gewichtsguppe.
- L = Geeignet für bestimmte Kinderrückhaltesysteme (siehe Tabelle).

Kindersitzempfehlungen

| Größe/Alter des Kindes | Empfohlener Sitz |
|------------------------|--------------------------------------|
| Gruppe 0 und 0+ | Britax Cosy-Tot oder Römer Baby Safe |
| Gruppe II und III | Britax Evolva 23 Ultra |

In vielen Ländern bestimmt der Gesetzgeber, wie und wie viele Kinder in einem Fahrzeug befördert werden dürfen.

Der Fahrer ist dafür verantwortlich, dass bei der Benutzung des Fahrzeugs alle örtlich geltenden Vorschriften eingehalten werden.

Sicherheit von Kindern

ISOFIX-Sitzpositionen

Hinweis:

Die beiden äußeren Plätze in der zweiten Sitzreihe sind für die Aufnahme von ISOFIX-Kindersitzen geeignet. ISOFIX-Kindersitze dürfen nur an diesen Plätzen und nach den Einbauanleitungen des Herstellers eingerichtet werden.

| Gewichtsguppe nach Angaben am Kindersitz | Größenkategorie | Befestigungsart | ISOFIX-Position |
|--|------------------|------------------------------|-----------------|
| Carrycot | F/ G | ISO L1/L2 | X |
| 0 = bis 10 kg | E | ISO R1 | IL |
| 0+ = bis 13 kg | C/ D/ E | ISO R1/R2/R3 | IL |
| I = 9 bis 18 kg | C/ D A/ B1/ B | ISO R2/R3 ISO F2/ F2X/ F3 | IL IUF |
| II = 15 bis 25 kg | - | - | - |
| III = 22 bis 36 kg | - | - | - |

- IUF= Geeignet für vorwärts gerichtete ISOFIX-Kinderrückhaltesysteme der Universal-Kategorie, die für diese Gewichtsguppe genehmigt sind.
- IL = Geeignet für bestimmte ISOFIX-Kinderrückhaltesysteme (KRS) laut folgender Tabelle. Diese ISOFIX-Kinderrückhaltesysteme fallen in die Kategorien 'fahrzeugspezifisch', 'nur bedingt' oder 'halb-universal'.
- X = Sitzposition nicht geeignet für ISOFIX-Kinderrückhaltesysteme in dieser Gewichtsguppe und/oder Größenkategorie.


Empfohlene ISOFIX-Kindersitze


| ISOFIX-Position | Empfohlener Sitz |
|-----------------|---|
| IL | Britax Cosy-Tot ISOFIX oder Römer Baby Safe ISOFIX. |

Sicherheit von Kindern

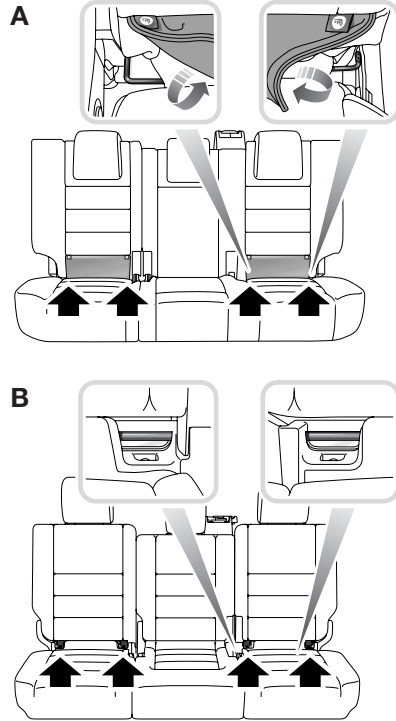
ISOFIX-VERANKERUNGEN

WARNUNGEN

 Auf keinen Fall versuchen, ISOFIX-Kindersitze in der mittleren Sitzposition zu installieren - die Verankerungen sind nicht dafür ausgelegt, einen ISOFIX-Kindersitz in dieser Position zu halten. Wenn der Kindersitz nicht richtig verankert ist, wird das Kind bei einem Unfall oder einer Notbremsung einem hohen Verletzungsrisiko ausgesetzt.

 Bei der Befestigung der Haltegurte immer die Anweisungen des Kindersitzherstellers beachten.

Hinweis: ISOFIX-Verankerungen sind nur für die zweite Sitzreihe vorgesehen.

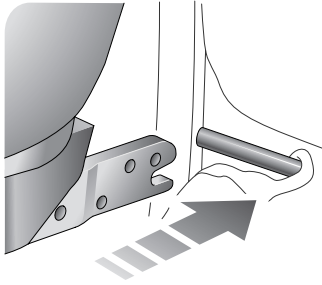


E80614

- A. Fünfsitzer
- B. Siebensitzer

Die beiden äußeren Plätze in der zweiten Sitzreihe sind für die Aufnahme von ISOFIX-Kindersitzen geeignet.

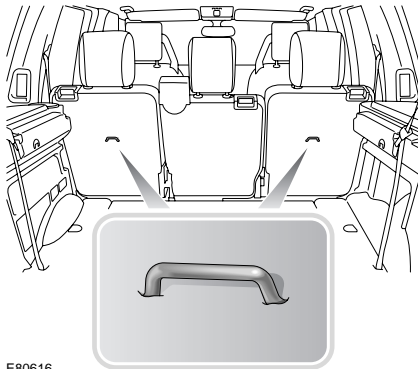
Sicherheit von Kindern



E80615

Ein ISOFIX-Kindersitz wird folgendermaßen eingerichtet:

1. Die Kopfstütze hochsetzen oder entfernen.
2. Das Klettband abheben, um die ISOFIX-Arretierung freizulegen.
3. Den Kindersitz in die Arretierung schieben.



E80616


Obere Verankerungspunkte sind in jeder für ISOFIX-Kindersitze geeigneten Sitzposition vorgesehen (siehe Abbildungen).


Hinweis: Stets sicherstellen, dass das obere Halteband ggf. korrekt angebracht und festgezogen ist, da nur so dem Kind höchster Schutz geboten werden kann.

Vor der Benutzung eines neu eingebauten ISOFIX-Kindersitzes sollten Sie die Sicherheit der Installation zu prüfen. Versuchen Sie, den Kindersitz seitlich und nach vorn aus seiner Position zu ziehen und vom Fahrzeugsitz abzuheben; kontrollieren Sie anschließend den unverändert sicheren Sitz der Verankerungen.

Haltegurtverankerungen (nur Australien)

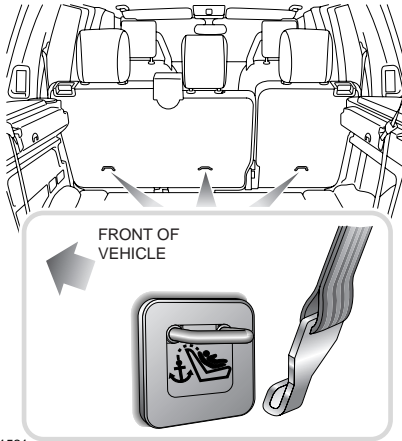
WARNUNG

 Die Kindersitzverankerungen sind nur für die Aufnahme von Lasten in Verbindung mit korrekt eingebauten Kindersitzen ausgelegt. Unter keinen Umständen dürfen sie für die Sicherheitsgurte von Erwachsenen, die Befestigung anderer Teile oder für die Verzerrung von Ladegut benutzt werden.

 Beim Einbau eines Kindersitzes immer den Haltegurt zwischen Kopfstütze und Rücklehne auf die Rückseite des Fahrzeugsitzes führen.

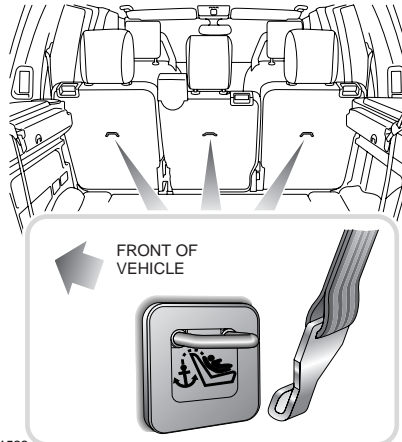
Sicherheit von Kindern

Kindersitzverankerung für oberen Haltegurt (Fünfsitzer)



E81521

Kindersitzverankerung für oberen Haltegurt (Siebensitzer)




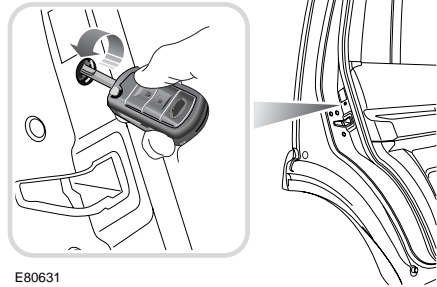
E81522

Ihr Fahrzeug ermöglicht die Einrichtung von bis zu drei Kindersitzen oder -rückhaltesystemen mit Haltegurten in der zweiten Sitzreihe. Verankerungspunkte sind an der Rückseite der zweiten Sitzreihe vorgesehen. Sie dienen der Befestigung der Haltegurte von Kindersitzen oder -rückhaltesystemen.

KINDERSICHERUNG

WARNUNG

 Lassen Sie nie Kinder unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurück. Es besteht Verletzungs- und Todesgefahr.



E80631

An den Fondtüren sind Kindersicherungen vorgesehen.

Den Zündschlüssel in das Schlüsselloch stecken und nach außen drehen, um die Kindersicherung zu verriegeln.

Bei verriegelter Kindersicherung lassen sich die Fondtüren nicht von innen öffnen.

Zum Entriegeln der Kindersicherung den Schlüssel nach innen drehen.